

Luzern, 5. März 2020

Erste Baueingaben für Neubau Kinderspital und Frauenklinik erfolgt

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) stellt für den Neubau des Kinderspitals und der Frauenklinik wichtige Weichen: Die Baueingaben für den Aushub sowie die Drehung des Pavillons beim Kinderspital sind erfolgt. Der Neubau kommt hinter dem heutigen Kinderspital zu stehen und wird bis Ende 2025 fertig erstellt sein. Für den Rettungsdienst soll während der Bauzeit auf dem Sedel ein Provisorium errichtet werden.

Die im August 2019 vorgestellte Gesamtstrategie für das östliche Spitalareal am Standort Luzern sieht in einem ersten Schritt den Neubau Kinderspital/Frauenklinik vor. In den letzten Monaten wurden diverse Vorbereitungsarbeiten ausgeführt und im Februar 2020 sind die ersten beiden Baueingaben für das Grossprojekt erfolgt:

- **Rückbau, Leitungsumlegung, Aushub:** Dieses Baugesuch beinhaltet den Rückbau von fünf bestehenden Hochbauten auf dem Areal des künftigen Neubaus inklusive einer vorgängigen Altlastensanierung. Unter anderem wird die Fahrzeughalle des Rettungsdienstes abgerissen. Zudem müssen alle Leitungen innerhalb des Baufeldes freigeräumt werden. Nach erfolgter Bauplatzinstallation mit Einrichtung der Zufahrt via Spitalstrasse und Wegfahrt via Friedentalstrasse wird Erde und Fels im Umfang von zirka 180'000 Kubikmeter abgetragen.
- **Abdrehen Pavillon Kinderspital:** Das zweite Baugesuch beinhaltet das Abdrehen des Pavillons beim Kinderspital. Dies ist nötig, um das Areal einerseits für den Neubau frei zu bekommen und andererseits die heutige Raumkapazität für das Kinderspital bis zum Umzug in den Neubau aufrecht zu erhalten.

Perinatalzentrum sichert hohe Qualität der Gesundheitsversorgung

Ist das Abdrehen des Pavillons sowie der Aushub erfolgt, wird in einem nächsten Schritt das unter dem Neubau geplante zweigeschossige unterirdische Besucherparkhaus erstellt. Kernstück ist schliesslich der Neubau des Kinderspitals/Frauenklinik. Aktuell sind fünf Planungsteams am Studienauftrag beteiligt. Das Siegerprojekt wird im ersten Halbjahr 2020 bekannt gegeben. Der Neubau soll Ende 2025 fertiggestellt sein.

Der Neubau ist nötig, weil das heutige Kinderspital aus dem Jahr 1971 veraltet ist und für die heutigen Bedürfnisse zu wenig Platz bietet. Die räumliche Anbindung des neuen Kinderspitals an die Frauenklinik ist Voraussetzung für den Erhalt der Zertifizierung des Perinatalzentrums (Geburtshilfe, Neonatologie und Neugeborenen-Intensivstation). Damit garantiert das LUKS als Zentrumsspital weiterhin eine hohe Qualität der Gesundheitsversorgung in der Zentralschweiz.

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) ist das grösste Zentrumsspital der Schweiz. Es umfasst die Standorte Luzern, Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Mehr als 7000 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Das LUKS verfügt über rund 850 Akutbetten und versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700 000 Einwohnern. Es behandelt jährlich rund 43 000 stationäre Patientinnen und Patienten und zählt über 600 000 ambulante Patientenkontakte. Die Kliniken und Institute des LUKS bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Bis zum Bezug des Neubaus bleiben das Kinderspital und die Frauenklinik vollumfänglich in Betrieb. Zum Zeitpunkt des Bezugs der neuen Frauenklinik wird das heutige Gebäude rund 25 Jahre alt und sanierungsbedürftig sein. Nach den Instandsetzungsmassnahmen wird es aufgrund der Raumknappheit auf dem Areal weiterhin sehr gut genutzt werden können.

Provisorium für Rettungsdienst

Von den anstehenden Bauarbeiten betroffen ist auch der Rettungsdienst: Die heutige Fahrzeughalle auf dem Campus des LUKS Luzern befindet sich im Bereich des Aushubs und muss zurückgebaut werden. Dies macht eine provisorische Nachfolgelösung für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes während der Bauzeit nötig.

Verschiedene Standorte – sowohl auf dem Campus als auch ausserhalb – wurden geprüft, wobei sich der Standort Reusseggstrasse auf dem Sedel mit der guten Verkehrsanbindung als optimal erwiesen hat. Es ist geplant, auf dem Areal von Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (Real) im ersten Halbjahr 2021 ein Provisorium in Form einer beheizten Zelthalle zu errichten. Der Platz auf dem Areal wird frei, da die Real-Kehrrichtverbrennungsanlage in der zweiten Hälfte 2020 zurückgebaut wird. Das Betriebsgebäude wird stehen gelassen. Dieses soll vom Rettungsdienst für die Büro- und Unterkunftsräume genutzt werden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten Kinderspital/Frauenklinik soll der Rettungsdienst wieder in den Campus Luzern integriert werden.

Kontakt

Luzerner Kantonsspital
Telefon 041 205 40 00
kommunikation@luks.ch
www.luks.ch

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) ist das grösste Zentrumsspital der Schweiz. Es umfasst die Standorte Luzern, Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Mehr als 7000 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Das LUKS verfügt über rund 850 Akutbetten und versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700 000 Einwohnern. Es behandelt jährlich rund 43 000 stationäre Patientinnen und Patienten und zählt über 600 000 ambulante Patientenkontakte. Die Kliniken und Institute des LUKS bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.